

Ankündigung der Ausstellung "das neue Heim" Zürich

Autor(en): **Briner, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **15 (1928)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-15182>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

AUSSTELLUNG »DAS NEUE HEIM«
 Aus dem Wettbewerb für einfache
 Möbel / Architekt Franz Scheibler
 B. S. A., Winterthur



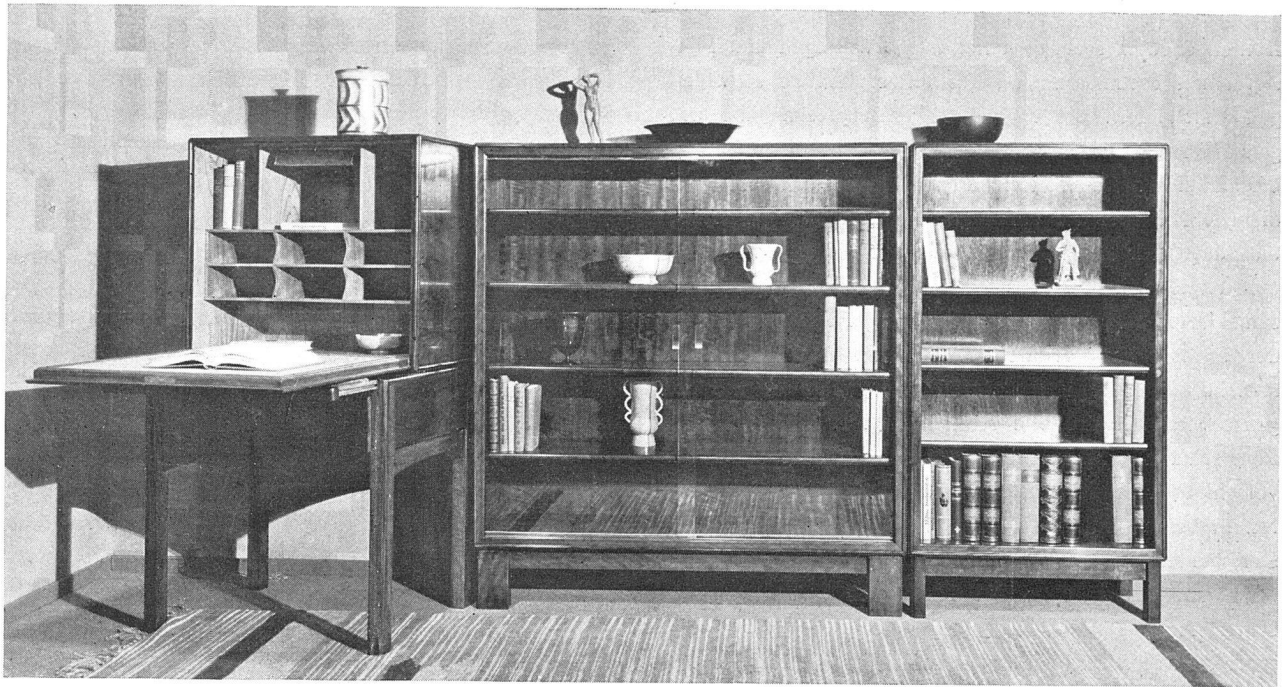
ANKÜNDIGUNG DER AUSSTELLUNG »DAS NEUE HEIM« ZÜRICH

Zum zweiten Mal werden im Zürcher Kunstgewerbemuseum die neuen Bestrebungen auf dem Gebiete der Wohnungseinrichtung in einer grossangelegten Ausstellung veranschaulicht. Im Spätherbst 1926 vereinigte die Ausstellung »Das neue Heim« eine Reihe von völlig eingerichteten Mittelstandswohnungen und Einzelzimmern. Dieser Veranstaltung, welche starkem Interesse begegnete und dem Kunstgewerbemuseum eine Rekordzahl von Ausstellungsbesuchern brachte, folgt nun eine zweite, welche die neuzeitliche Ausgestaltung von *Arbeiterwohnungen* veranschaulicht. Dies wird in den 23 Räumen auf drei Arten verwirklicht: Man sieht Einzelzimmer und ganze Wohnungen, sowie zwei eingebaute Einfamilienhäuser, deren eines den Haustypus einer demnächst zur Ausführung kommenden Zürcher Wohnkolonie darstellt, während das andere den Typus der Wohnkolonie Selbsthilfe in Winterthur vertritt. Um diese vielen Räume entsprechend möblieren zu können, wurde letzten Herbst von den Gewerbemuseen Zürich und Winterthur ein Wettbewerb für einfache Möbel veranstaltet und von diesen Städten finanziert. Sämtliche Preise und Ankäufe

dieses Wettbewerbs sind in der Ausstellung durch ganze Zimmereinrichtungen oder durch Einzelmöbel vertreten. Ein Teil dieser Möbel und Zimmereinrichtungen wird in einer Tombola verlost.

Da die neue Einrichtung mit dem »neuen Bauen« zusammengehört, wurden auch ganze Bauten in den Gesamtplan der Veranstaltung einbezogen. Der Entwurf derselben stammt von M. E. Häfeli und ist hervorgegangen aus einem engeren Wettbewerb, der vom Kunstgewerbemuseum Zürich veranstaltet und von der Stadt finanziert wurde. Diese Musterhäuser wurden von der Baugenossenschaft Rotachstrasse in schöner, aussichtsreicher Lage an der Wasserwerkstrasse erbaut; sie bestehen in einem Baublock von zwei Einfamilienhäusern zu je 5 Zimmern und einem Etagenhaus von zwei Dreizimmer-Wohnungen. Das eine Einfamilienhaus wird für Gas-, das andere für Elektrizitätsverwendung eingerichtet. Im Gegensatz zu den Räumen im Kunstgewerbemuseum handelt es sich hier um Mittelstandswohnungen, wodurch das Gesamtbild der Veranstaltung wesentlich erweitert wird.

Die Ausstellung wird am 16. Juni eröffnet. *E. Br.*



HANS BUSER S. W. B. BRUGG
MÖBEL AUS DER AUSSTELLUNG »DAS NEUE HEIM«
 Ausführung Traugott Simmen & Cie. A. G. Brugg

oben:
 Schreibsekretär mit ausziebarem Beleuchtungskörper,
 Bücherschrank mit Glasschiebetüren und Büchergestell,
 Ausführung in Birnbaum gebeizt und malfiert

unten:
 Nachttische und Frisiertisch aus einem Schlafzimmer, mit
 Gummiplatten, Ausführung in Kirschbaum matt

